

Tödlicher Schwimmunfall ist fahrlässige Tötung- wie bewertet ihr das Urteil?

Beitrag von „Quittengelee“ vom 23. März 2025 09:29

Ja, das meinte ich mit "freiem Spiel im tiefen Wasser". Offenbar war den Kolleginnen nicht klar, dass sie, trotz aller Aufmerksamkeit, es nicht bemerken würden, wenn ein Kind unter Wasser gerät. Und das ist der entscheidende Punkt.